

# EINLADUNG

zur Generalversammlung  
31. März 2025, 19.00 Uhr  
Dorfmattsaal, Rotkreuz

**Anmeldung obligatorisch**



**WASSERGENOSSENSCHAFT**  
Rotkreuz und Umgebung — 6343 Rotkreuz

# Generalversammlung

Datum: Montag, 31. März 2025  
Zeit: 19.00 Uhr  
Ort: Dorfmattsaal, Rotkreuz

Traktanden	Seite
1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler	5
2. Protokoll Generalversammlung 2024	6
3. Jahresrechnung 2024	10
3.1 Bericht der Revisionsstelle	15
3.2 Déchargeerteilung	
4. Wahlen des Vorstands und des Präsidenten	16
5. Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite	19
6. Kenntnisnahme 10-Jahres-Finanzplan	24
6.1 Strategie zur Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes	26
7. Wahl externe Revision	27
8. Betrieb und Unterhalt	28
8.1 Betrieb	28
8.2 Qualitätssicherung	31
9. Verschiedenes	

Nach dem offiziellen Teil sind Sie herzlich zum Abendessen eingeladen.

**Der Stimmrechtsausweis berechtigt Sie zur Teilnahme an der Abstimmung.** Dieser befindet sich auf der letzten Umschlagseite.

Anträge von Mitgliedern müssen **vier Wochen** vor der Versammlung **schriftlich** an den Vorstand **eingereicht werden**, sofern darüber Beschluss gefasst werden soll.

Die nächste Generalversammlung findet am **30. März 2026** statt.

## Impressum

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung,  
Poststrasse 1, 6343 Rotkreuz, 041 530 35 74, [verwaltung@wgr-rotkreuz.ch](mailto:verwaltung@wgr-rotkreuz.ch)

Sehr geschätzte Genossenschafter und Genossenschafterinnen,  
liebe Gäste

Gerne laden wir Sie zur Generalversammlung unserer Genossenschaft ein.

Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung (WGR)

Präsident              Aktuarin  
Urs Holzgang    Ursula Stocker

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung mit untenstehender Anmeldekarte oder über das Anmeldeformular auf unserer Website [www.wgr-rotkreuz.ch](http://www.wgr-rotkreuz.ch)** nötig. Bitte senden Sie die Anmeldung **bis spätestens am 17. März 2025** zurück.

**WASSERGENOSSENSCHAFT**  
Rotkreuz und Umgebung — 6343 Rotkreuz

Gerne melde ich mich/uns für die Generalversammlung vom 31. März 2025 an.

Ich/Wir komme(n)               alleine  
     zu zweit

Genossenschaftsnummer \_\_\_\_\_  
(siehe Versandadresse)

Name/Vorname:

Adresse:

Bitte frankieren

Wassergenossenschaft  
Rotkreuz und Umgebung  
Poststrasse 1  
6343 Rotkreuz

# Grusswort des Präsidenten

Liebe Genossenschaftsmitglieder

Auch 2024 haben wir uns mit verschiedenen Themen intensiv beschäftigt:

- Unser Projekt «Seeleitung Oberwil-Risch» wurde vom Kanton Zug als unverzichtbar und prioritätär beurteilt, wir bereiten zusammen mit der WWZ AG die Baueingabe vor und hoffen, dass die Realisierung unseres wichtigen Vorhabens bald erfolgen kann
- Wir haben die Grundlagen für die Einführung von Tarifzonen erarbeitet und prüfen die Umstellung der Berechnung der Anschlussgebühren auf dieser neuen Basis (bisherige Bezugsgrösse ist der Gebäudeversicherungswert) im Rahmen einer Revision der Statuten, dies zur Nutzung von Synergien in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Risch, die ihrerseits an der Ausarbeitung eines neuen ARA-Reglements ist
- Die Erweiterung und Erneuerung unserer Geschichtstafel beim Reservoir Bachtalen erfolgt auf Vorschlag und mit tatkräftiger Unterstützung unseres Genossenschafters Joachim Kreuter – herzlichen Dank für das Engagement
- Die Förderleitung zwischen Reussschachen und Haldenhof konnte trotz schlechter Witterung dank grossem Einsatz der Beteiligten ersetzt werden, herzlichen Dank an die Handwerker, unseren Brunnenmeister Josef Hermann und Marc Rusterholz vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli und Partner AG

Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl und ist weiterhin sehr motiviert, zusammen mit unserem Geschäftsführer Martin Mönch und unseren Fachberatern die anstehenden Herausforderungen zu bewältigen. Wir bedanken uns sehr für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Wir freuen uns auf positive und kritische Rückmeldungen und sind immer bemüht, gute Lösungen zu suchen. Sprechen Sie uns bitte direkt an, wenn Sie ein Anliegen haben.

Mit herzlichen Grüßen

Urs Holzgang, Präsident Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung



# **Protokoll der 112. Generalversammlung**

## **Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung (WGR)**

### **Montag, 25. März 2024, 19.00 Uhr, Dorfmattsaal, Rotkreuz**

#### **1. Begrüssung/Wahl der Stimmenzähler**

Präsident Urs Holzgang begrüsst im Namen des gesamten Vorstandes alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie Behördenmitglieder und Gäste zur diesjährigen Generalversammlung

In der versandten Einladungsbroschüre erwähnte der Präsident schon im Grusswort einige ambitionierte Projekte, mit welchen sich der Vorstand im vergangenen Geschäftsjahr beschäftigt hatte.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig verschickt und online vom 22.02.2024 bis 25.03.2024 im digitalen Amtsblatt publiziert wurde. Somit wurde rechtsgültig zur Genossenschaftsversammlung eingeladen. Im Weiteren erklärt er, dass gemäss Statuten pro Genossenschafter nur eine Stimme abgegeben werden kann und das Einladungsheft als Stimmkarte gilt.

Anwesend sind rund 260 Personen. Bei 147 stimmberechtigten Genossenschaftern beträgt das absolute Mehr 74. Die von Vizepräsident Christian Wattenhofer vorgeschlagenen Stimmenzähler Hans Bühlmann, Rémi Odermatt, Christa Terzis und Erika Blättler werden ohne Gegenstimme gewählt.

Die vorgeschlagene Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

#### **2. Protokoll**

Das Protokoll der GV 2023 liegt schriftlich vor und wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

#### **3. Jahresrechnung**

Der Geschäftsführer Martin Mönch erläutert die Jahresrechnung 2023. Daraus resultiert ein Betriebsertrag von CHF 4'197.–. Durch Ausbau und Realisierung diverser Investitionen wurden CHF 1'204'807.– an Rückstellungen in der Baurechnung und CHF 280'000.– in der Betriebsrechnung für den Unterhalt der Leitungen aufgelöst. Der Bilanzgewinn beträgt neu CHF 358'389.–. In neue Leitungen wurden CHF 2'061'221.– investiert.

Da es keine Fragen zur Jahresrechnung gibt, wird diese ohne Gegenstimme genehmigt und dem Geschäftsführer Martin Mönch besten Dank ausgesprochen.

Der abgedruckte Revisionsbericht von der Wagner & Partner AG wird von der Versammlung genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

#### **4. Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite**

Guido Helbling vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli und Partner AG orientiert detailliert über den Stand der bewilligten Kredite gemäss schriftlicher Vorlage in der Einladung. Dieser Zwischenbericht wird zur Kenntnis genommen und es gibt zum Stand der bewilligten Baukredite keine Fragen.

#### **5. Kreditbegehren Ersatz Förderleitungen Reussschachen – Haldenhof**

Am 28. Juni 2022, 6. April 2023 und am 2. Februar 2024 kam es zu drei Leitungsbrüchen an der Förderleitung zwischen dem Grundwasserpumpwerk Reussschachen, talseitig der SBB-Geleise, und dem Klappenschacht Haldenhof. Der Ersatz der beiden Förderleitungen ist Bestandteil des Werteerhaltungskonzepts mit 1. Priorität, welches an der Generalversammlung 2023 vorgestellt wurde. Guido Helbling orientiert über diesen etappenweisen Ausbau und Ersatz dieser Förderleitungen. Details sind auch im Einladungsheft erläutert. Der Vorstand beantragt für Umsetzung einen Rahmenkredit von CHF 1'625'000.–.

Der Kreditantrag von CHF 1'625'000.– wird ohne Gegenstimme genehmigt.

#### **6.1 Kenntnisnahme 10-Jahres-Finanzplan**

Im 10-Jahres-Finanzplan sind alle neuen Projekte sowie zukünftige mögliche Unterhaltsprojekte und Sanierungen enthalten. Das geschätzte gesamte Investitionsvolumen beträgt rund CHF 31,7 Mio., davon entfallen ca. CHF 8,3 Mio. für Unterhaltsbauten und CHF 23,4 Mio. für Investitionsbauten. Diese werden finanziert durch geschätzte Einnahmen von ca. CHF 7 Mio. an Anschlussgebühren und der Rest aus Rückstellungen und Vermögen. Der Finanzplan wird ohne Fragen zur Kenntnis genommen.

#### **6.2 Orientierung über den Stand Strategie Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes**

Guido Helbling orientiert die Versammlung über den Stand der Strategie zur Sanierung und Erneuerung des Leitungsnetzes um das Versorgungsnetz langfristig in einwandfreiem Zustand zu erhalten. Ausführlich wurde dieser Bericht schon im Einladungsheft erläutert. Dieser informative Stand der Umsetzung wird zur Kenntnis genommen.

## **6.3 Anpassung Besoldungsreglement des Vorstands der WGR**

An der Generalversammlung vom 27. März 2017 wurde das heute gültige Besoldungsreglement verabschiedet. In den vergangenen 6 Jahren hat sich die Wassergenossenschaft wiederum stark weiterentwickelt und die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Vorstand wurden zeitintensiver und sind mit steigender Belastung verbunden. Die Entschädigungen für die Vorstandsarbeiten werden wie folgt angepasst:

Grundgehalt pro Jahr für den Präsidenten CHF 12'000.–, übrige Vorstandsmitglieder CHF 6'000.–; Sitzungsgelder und Zusatzarbeiten CHF 70.– pro Stunde für den Präsidenten wie auch übrige Vorstandsmitglieder.

Das neue Besoldungsreglement gilt per 1. Januar 2024.

## **7. Wahl externe Revision**

Als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024 wird die Firma Wagner & Partner AG, Rotkreuz vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen für ein weiteres Jahr gewählt.

## **8.1 Betrieb**

Der ausführliche und informative Bericht des Brunnenmeisters Josef Hermann, bezüglich Betrieb und Wasserqualität, liegt in schriftlicher Form der Einladung bei. Die Höhenpunkte im vergangenen Jahr waren sicherlich die Inbetriebnahmen des Reservoirs Steintobel sowie der Abgabe- und Bezugsschacht Breiten bei der Verbindungsleitung mit der Gemeinde Meierskappel. Dieser Schacht ermöglicht nun auch den Bezug von Wasser über das Reservoir Steintobel ins Reservoir Bachtalen. Dadurch wird die Versorgungssicherheit im Notfall verbessert.

Aktuell stellt uns der Biber, welcher sich in Berchtwil in der Schutzzone 2 niedergelassen hat, vor eine weitere Herausforderung. Mit wöchentlichen Wasserproben kontrollieren wir, ob dieser Einfluss auf die Qualität unseres Grundwassers hat, um allfällige Massnahmen ergreifen zu können.

## **8.2 Qualitätssicherung**

Der Vizepräsident Christian Wattenhofer gibt zu seinem Bericht über die Trinkwasserqualität ergänzende Erläuterungen ab. Die Wasserqualität konnte auch dieses Jahr auf einem sehr hohen Niveau gehalten werden. Diese Qualitätswerte können jederzeit auf unserer Homepage [www.wgr-rotkreuz.ch](http://www.wgr-rotkreuz.ch) eingesehen werden.

Unser Trinkwasser besteht über 93 % aus Grundwasser. Damit wir weiterhin so qualitativ sehr gutes Trinkwasser der Bevölkerung der Gemeinde Risch liefern können, schützen wir die Grundwasserpumpwerke vor äusseren Einwirkungen wie Hochwasser und Einbruch und kontrollieren, dass die strengen Vorschriften in den drei abgestuften Schutzzonen eingehalten werden. Die Qualität wird laufend mit diversen Proben kontrolliert.

## **9. Verschiedenes**

Die WGR bietet Führungen in die Betriebsanlagen (Reservoir, Pumpwerk, Zentrale) für jedermann an. Interessierte können sich jederzeit über die Homepage oder direkt bei der Verwaltung melden.

Datum der nächsten Generalversammlung: **Montag, 31. März 2025**

Mit grosser Wertschätzung werden die Verdienste von Hansruedi Meier gewürdigt. Als Ingenieur und Bauleiter war er in den vergangenen 44 Jahren massgeblich am Ausbau unserer Wasserversorgung beteiligt und wird nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Präsident Urs Holzgang dankt zum Schluss der Versammlung allen, die mit der Wassergenossenschaft in Verbindung stehen, für deren Arbeit, das Interesse und dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen. Er beendet die Versammlung um 20.15 Uhr und wünscht allen einen gemütlichen Abend.

Rotkreuz, 25. März 2024

Ursula Stocker  
Aktuarin

## **Führung mit Christian Wattenhofer durch die Anlagen der WGR**



Vor der Zeittafel auf dem Reservoir Bachtalen



Einblick in das Reservoir Bachtalen

# Bilanz und Jahresrechnung der Wassergenossenschaft Rotkreuz

<b>Bilanz</b>	<b>Berichtsjahr per 31.12.24</b>		<b>Vorjahr per 31.12.23</b>	
<b>AKTIVEN</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>	<b>CHF</b>	<b>%</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>				
Flüssige Mittel	<b>950'294</b>	12.05	<b>2'902'260</b>	32.00
Banken	950'294		2'902'260	
<b>Kurzfristig gehaltene Aktiven</b>	<b>3'496'469</b>	44.33	<b>1'831'469</b>	20.19
Wertschriften	Portfolio		1'331'469	
Termingeldanlage	(bis 04.04.2024)	0	500'000	
Termingeldanlage	(bis 03.02.2025)	195'000	0	
Termingeldanlage	(bis 04.07.2025)	1'000'000	0	
Termingeldanlage	(bis 14.11.2025)	970'000	0	
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>59'884</b>	0.76	<b>13'388</b>	0.15
Forderungen	59'884		13'388	
<b>Übrige Forderungen</b>	<b>122'221</b>	1.55	<b>95'341</b>	1.05
Verrechnungssteuer	27'376		15'642	
Übrige Forderungen	83'141		73'198	
Vorsteuern a/Verbindlichkeiten	1'119		2'364	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'585		4'137	
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>4'628'868</b>	<b>58.69</b>	<b>4'842'460</b>	<b>53.38</b>

	Berichtsjahr per 31.12.24	%	Vorjahr per 31.12.23	%
	CHF		CHF	
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>				
<b>Finanzielles Anlagevermögen</b>	<b>3'050'246</b>	<b>38.67</b>	<b>4'020'246</b>	<b>44.32</b>
Anteilschein Raiffeisenbank Risch-Rotkreuz	200		200	
Anteilschein Rischer Energie-Genossenschaft	1'000		1'000	
Wertschriften WWZ AG	49'046		49'046	
Termingeldanlage (neu kurzfristig)	0		970'000	
Termingeldanlage (bis 12.07.2027)	3'000'000		3'000'000	
<b>Materielles Anlagevermögen</b>	<b>2</b>	<b>0.00</b>	<b>2</b>	<b>0.00</b>
Anlagen	2		2	
<b>Immobilien</b>	<b>208'200</b>	<b>2.64</b>	<b>208'200</b>	<b>2.30</b>
Immobilien	208'200		208'200	
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>3'258'448</b>	<b>41.31</b>	<b>4'228'448</b>	<b>46.62</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>7'887'316</b>	<b>100.00</b>	<b>9'070'908</b>	<b>100.00</b>

	Berichtsjahr per 31.12.24		Vorjahr per 31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
<b>PASSIVEN</b>				
<b>FREMDKAPITAL</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>48'140</b>	<b>0.61</b>	<b>86'563</b>	<b>0.95</b>
Verbindlichkeiten	35'010		72'725	
Umsatzsteuer a/Forderungen	2'262		304	
Passive Rechnungsabgrenzungen	10'868		13'534	
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>48'140</b>	<b>0.61</b>	<b>86'563</b>	<b>0.95</b>
<b>Mittelfristiges Fremdkapital</b>				
<b>Mittelfristiges Fremdkapital</b>	<b>23'431</b>	<b>0.30</b>	<b>47'805</b>	<b>0.53</b>
Depot für laufende Projekte	23'431		47'805	
<b>Total mittelfristiges Fremdkapital</b>	<b>23'431</b>	<b>0.30</b>	<b>47'805</b>	<b>0.53</b>
<b>Rückstellungen</b>				
<b>Rückstellungen</b>	<b>7'451'255</b>	<b>94.47</b>	<b>8'578'151</b>	<b>94.57</b>
Baurechnung	6'606'255		6'748'151	
Leitungsunterhalt	845'000		1'830'000	
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>7'451'255</b>	<b>94.47</b>	<b>8'578'151</b>	<b>94.57</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>	<b>7'522'825</b>	<b>95.38</b>	<b>8'712'519</b>	<b>96.05</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>				
Gewinnvortrag	358'389		354'192	
Betriebsertrag	6'102		4'197	
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>364'491</b>		<b>358'389</b>	
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>	<b>364'491</b>	<b>4.62</b>	<b>358'389</b>	<b>3.95</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>7'887'316</b>	<b>100.00</b>	<b>9'070'908</b>	<b>100.00</b>

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet.

Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

## Betriebsrechnung

	Periode 01.01.–31.12.24		Vorjahr 01.01.–31.12.23	
	CHF	%	CHF	%
<b>Erlös aus Lieferungen und Leistungen</b>				
Baurechnung: Anschlussgebühren	817'669		714'584	
Baurechnung: Leitungskostenanteile	320'545		127'253	
Baurechnung: Beiträge	2'775		14'577	
<b>Total Baurechnung</b>	<b>1'140'990</b>	42.11	<b>856'414</b>	37.87
Wasser: Wasserzinsen	1'296'475		1'264'060	
Wasser: Bauwasser	37'363		11'382	
Wasser: Beiträge	29'240		32'768	
Wasser: Hydranten	94'421		15'950	
<b>Total Wasser</b>	<b>1'457'498</b>	53.79	<b>1'324'161</b>	58.56
Rückvergütungen (GVZG etc.)	56'444		53'998	
Finanzertrag	54'454		26'614	
<b>Total Diverses</b>	<b>110'898</b>	4.09	<b>80'613</b>	3.57
<b>GESAMTERLÖS</b>	<b>2'709'386</b>	100.00	<b>2'261'188</b>	100.00
<b>Betriebsaufwand</b>				
Baurechnung: Neue Leitungen und Anlagen	(1'282'885)		(2'061'221)	
Baurechnung: Veränderung Rückstellung	141'896		1'204'807	
<b>Total Baurechnung</b>	<b>(1'140'990)</b>	(42.11)	<b>(856'414)</b>	(37.87)
Wasser: Unterhalt der Anlagen	(1'016'185)		(902'582)	
Wasser: Allgemeiner Betriebsaufwand	(186'460)		(167'006)	
Wasser: Hydranten	(32'668)		(19'300)	
<b>Total Wasser</b>	<b>(1'235'312)</b>	(45.59)	<b>(1'088'888)</b>	(48.16)
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>(2'376'302)</b>	<b>(87.71)</b>	<b>(1'945'302)</b>	<b>(86.03)</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>				
Verwaltungsaufwand	(319'660)		(308'476)	
Finanzaufwand	(7'322)		(3'212)	
<b>TOTAL VERWALTUNGS AUFWAND</b>	<b>(326'982)</b>	<b>(12.07)</b>	<b>(311'689)</b>	<b>(13.78)</b>
<b>GESAMTAUFWAND</b>	<b>(2'703'284)</b>	<b>(99.77)</b>	<b>(2'256'991)</b>	<b>(99.81)</b>
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>6'102</b>	<b>0.23</b>	<b>4'197</b>	<b>0.19</b>

# Anmerkungen zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

Die nachfolgenden Angaben zur Jahresrechnung gemäss Art. 959c OR

	Berichtsjahr per 31.12.24 CHF	Vorjahr per 31.12.23 CHF
<b>1. Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze stützen sich nach dem Schweizerischen Obligationenrecht (Art. 957 bis 962 OR)</b>		
<b>2. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</b>	unter 10	unter 10
<b>3. Weitere Angaben Brandversicherungswerte</b>		
Immobilien (GVZG)	12'330'935	11'820'469
Waren und Einrichtungen, Modelle, Muster	225'000	225'000
<b>4. Allgemeine Informationen</b>		
<b>4.1.</b> Zur Vermeidung von Negativzinsen hat der Vorstand im Juni 2021 beschlossen, kurzfristige und langfristige Wertschriften zu zeichnen und Termingeldanlagen langfristig abzuschliessen.		
<b>4.2.</b> Die Gesamtvergütung an die Mitglieder des Vorstandes betrug im Geschäftsjahr 2024 CHF 61'300 brutto. Darin enthalten sind sämtliche Pauschalen, Sitzungsgelder und allfällige Entschädigungen für ausserordentliche Aufwände.		

## Antrag über die Verteilung des Reinertrags 2024

mit Vorjahresvergleich

	2024 CHF	2023 CHF
Gewinnvortrag	358'388.60	354'191.65
<b>Betriebsertrag</b>	<b>6'102.09</b>	<b>4'196.95</b>
<b>Zur Beschlussfassung an die Generalversammlung</b>	<b>364'490.69</b>	<b>358'388.60</b>
Gewinnvortrag	364'490.69	358'388.60
<b>Total Verwendung des Bilanzgewinns</b>	<b>364'490.69</b>	<b>358'388.60</b>

Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung der  
**Wassergenossenschaft  
Rotkreuz und Umgebung**  
Poststrasse 1  
6343 Rotkreuz

Rotkreuz, 31. Januar 2025 OF/sz

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anmerkungen) der **Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung** für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlauflagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrags nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

**WAGNER & PARTNER AG**



Oskar Freimann  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Sandro Zürcher  
Zugelassener Revisionsexperte

**Beilagen:**

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anmerkungen)
- Antrag über die Verteilung des Reinertrags

## **Wahlen des Vorstands und des Präsidenten**



**Urs Holzgang**  
Präsident



**Christian Wattenhofer**  
Vizepräsident



**Ursula Stocker**  
Aktuarin

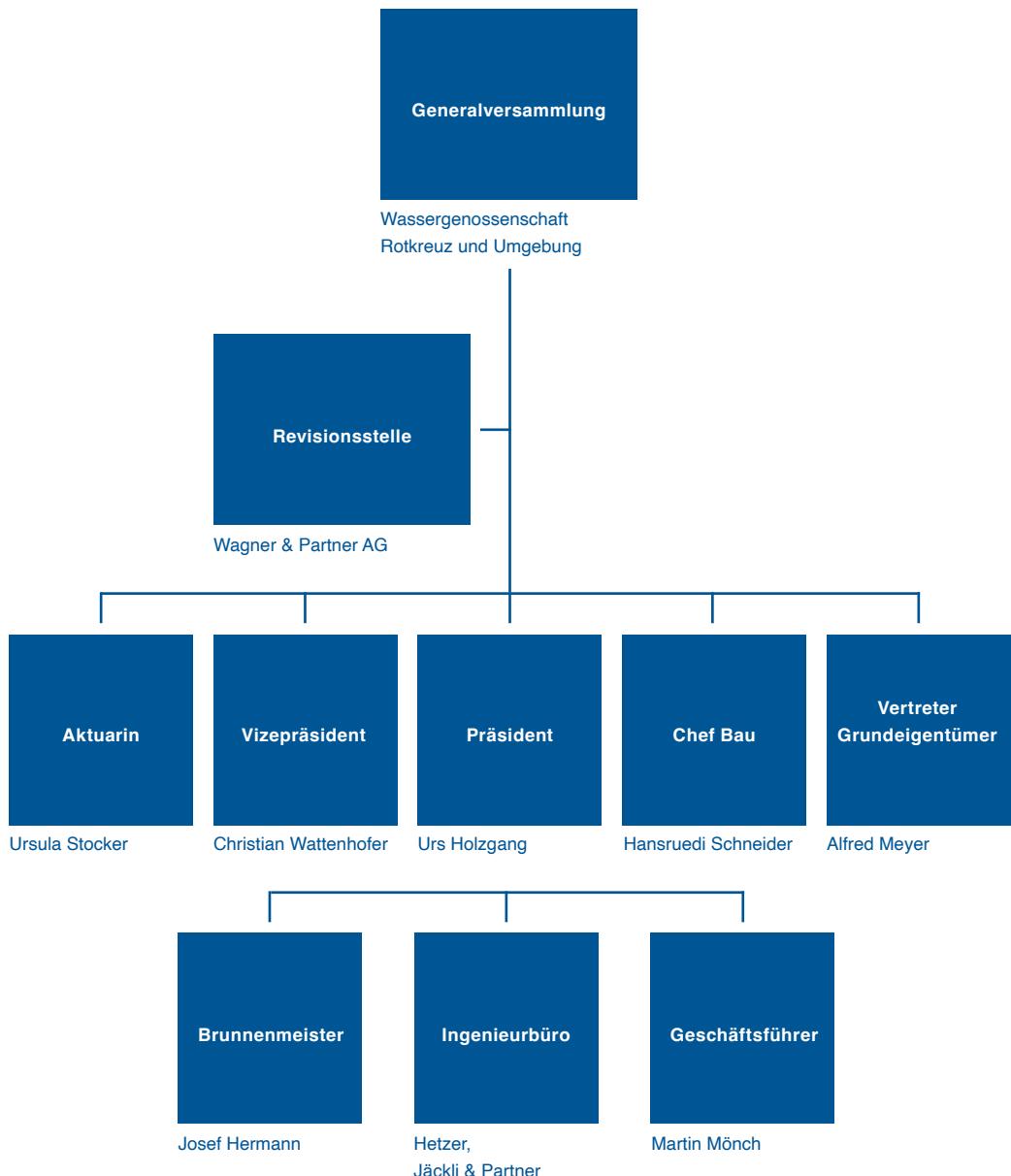


**Hansruedi Schneider**  
Chef Bau



**Alfred Meyer**  
Vertreter Grundeigentümer

# Organigramm der Genossenschaft (Stand 2024)



Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

## Förderleitung Reussschachen–Haldenhof



## Orientierung über den Stand der bewilligten Baukredite

### 2003/224 Erschliessung Riedpark

(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2004	CHF	655'000.00
(2) Bezahlte Rechnungen / Teilausbauten 2.1 Vorprojekt, Gesamtkonzept	CHF	11'815.35
2.2 Ausbauprojekt 1. Etappe (Industriezone Areal C, Erlenpark, 05/190 Bauabrechnung vom 08.01.2025)	CHF	261'192.15
2.3 Ausbauprojekt 2. Etappe (Industriezone Areal C, Erlenpark, 05/190)		zurückgestellt
(3) Verbleibender Kredit Ausstehende Erschliessungen / Teilprojekte – Ringschluss 2. Etappe – Hauptleitung Ø 200 mm	CHF	381'992.50

### 2009/283 Realisierung GWP Rotkreuz

#### Rahmenkredit 1. Etappe

(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2010	CHF	1'900'000.00
--	-----	--------------

Kredit	Realisiert
1. Leitungsnetz – Verstärkungen Leitungsnetz Oberrisch	CHF 500'000.00 CHF 522'239.90
– Haupteinspeisung Stockeristrasse	CHF 410'000.00 CHF 328'507.75
– Netzerweiterung Zone Ibikon	CHF 660'000.00 CHF 694'256.35
– Netzanpassung Küntwil	CHF 80'000.00 CHF 107'709.55
2. Anlagen – Verstärkungen Pumpwerke	CHF 150'000.00 CHF 162'830.45
– Landerwerb für zukünftige Reservoirbauten	CHF 100'000.00 CHF 27'819.70

(2) Total bezahlte Rechnungen, Schlussabrechnungen (Stand per 08.01.2025)	CHF	1'843'363.70
--	-----	--------------

(3) verbleibender Kreditanteil für Landerwerb Erweiterung Reservoir Bachtalen	CHF	56'636.30
--	-----	-----------

<b>2013/136</b>	<b>Anpassungen Leitungsersatz Kreisel Industrie- und Berchtwilerstrasse</b>				
	(1) Bewilligter Baukredit gemäss GV vom 27.03.2017	CHF	875'000.00		
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	657'369.85		
<b>2014/178</b>	<b>Ausbau Reservoir Steintobel</b>				
	(1) Bewilligter Baukredit gemäss GV vom 25.03.2019	CHF	3'275'000.00		
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	2'650'370.17		
<b>2018/324</b>	<b>Ausbau und Anpassungen Wasserversorgung mit Arealüberbauung Chäsismatt</b>				
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 25.03.2019	CHF	610'000.00		
	1. Ausbau mit Arealüberbauung Chäsismatt	Kredit		Realisiert	
	– Ringleitung Ø 200 / 150 mm	CHF	210'000.00		
	– Ausbau Hauptleitung Ø 200 mm	CHF	235'000.00		
	– Ersatz Hauptleitung Ø 300 mm	CHF	130'000.00		
	Total 1. Ausbau mit Arealüberbauung Chäsismatt	CHF	575'000.00	CHF	706'738.25
	2. Anpassung alte Chamerstrasse Anteil WGR	CHF	35'000.00	CHF	19'517.30
	(2) Total bezahlte Rechnungen (Stand per 08.01.2025)	CHF	726'255.55		
<b>2019/107</b>	<b>Rahmenkredit für den Ausbau der Wasserversorgung und Leitungssanierungen mit dem Projekt Wärmeverbund der Wasserwerke Zug AG</b>				
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 23.06.2020	CHF	1'500'000.00		
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	1'204'682.13		
<b>2019/209</b>	<b>Rahmenkredit für den Ausbau Verbindungsleitung zum Wasseraustausch und Aushilfleferungen mit der Wasserversorgung Meierskappel</b>				
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2021	CHF	295'000.00		
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	313'267.41		

<b>2020/197</b>	<b>Rahmenkredit für die Erstellung der Seeleitung Oberwil – Risch mit Anschlussbauwerken und Ausbau der Anschlussleitungen an das Leitungsnetz der Wassergenossenschaft Rotkreuz in Risch</b>			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 29.03.2021	CHF 4'635'000.00		
	Rahmenkredit Seeleitung Oberwil – Risch	<b>Kredit</b>	<b>Realisiert</b>	
	– Seeleitung Oberwil – Risch Ø 300 mm	CHF 3'260'000.00	CHF	64'144.35
	– Ausbau Anschlussleitung Rischerstrasse	CHF 325'000.00	CHF	7'786.30
	– Anschlussleitung Schlossberg	CHF 735'000.00	CHF	11'489.50
	– Pumpwerkschacht Risch	CHF 315'000.00	CHF	0.00
	(2) Total bezahlte Rechnungen (Stand per 08.01.2025)		CHF	83'420.15
<b>2017/114</b>	<b>Hochwasserschutz GWPW Reussschachen</b>			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 28.03.2022	CHF	540'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	89'112.10	
<b>2021/281</b>	<b>Anschlussleitung Reussschachen</b>			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 28.03.2022	CHF	675'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	21'481.90	
<b>2022/240</b>	<b>Rahmenkredit Ausbau Hauptleitungsnetz Holzhäusern</b>			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 27.03.2023	CHF	1'400'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	291'779.70	
<b>2022/248</b>	<b>Rahmenkredit Ersatz Förderleitung Reussschachen – Haldenhof</b>			
	(1) Bewilligter Rahmenkredit gemäss GV vom 25.03.2024	CHF	1'625'000.00	
	(2) Bezahlte Rechnungen / Ausgeführt (Stand per 08.01.2025)	CHF	1'307'259.98	

## Baustelle Transportleitung Reussschachen – Haldenhof



Baustellenbesichtigung Vorstand WGR



Bau Transportleitung

## Vorstandsreise 2024 / Exkursion ins Saanenland

Vorstandsreise 2024 mit Besichtigung der Quellfassung, die auf Anregung eines Genossenschafters aus nicht eingelösten Gutscheinen der Generalversammlungen 2021 und 2022 von der WGR mitfinanziert wurde.



Besichtigung der Quellfassung der Familien  
Von Siebental, oberhalb Gstaad



Kontrollschacht mit Lüftungsventil



Wanderung von der Quelle zum Bergbauernhof



Besuch auf dem Bergbauernhof der Familie  
Von Siebental

**Finanzplan 2024 - 2034 (mit Ausbauten GWP)**

Pos	Objekt	Proj. Nr.	Invest.-rechnung	Betriebs-rechnung	Total in 1'000 CHF	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	ab 2035
<b>1. Basisverschließung</b>			<b>1'490</b>	<b>0</b>	<b>1'490</b>	<b>650</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>100</b>	<b>190</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
1.1. Erschließung Riedzirk, Areal C, 2. Etappe		2003.224	350	360	150	150											
1.3. Holzhäuserstrasse, Gibel -Seestrasse		2018.399	150	150	680	650	30	150									
1.4. Ausbauten und Sanierungen mit Fernwärmeprojekt WWZ (Dennenweg / Birkenstrasse / Meierskappelerstrasse)		2019.107	680														
1.5. Ausbauten und Sanierungen mit Hochwasserschutzprojekt der Gemeinde		2018.138	300	300													
<b>Total 1</b>		<b>1'490</b>	<b>0</b>	<b>1'490</b>	<b>650</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>100</b>	<b>190</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2. Erschließungsleitungen</b>			<b>1'900</b>	<b>0</b>	<b>1'900</b>	<b>0</b>	<b>180</b>	<b>280</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	
2.1. Im Siedlungsgebiet		1800		1800		180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	
2.2. Ringschluss Birmmühle		100		100		100											
<b>Total 2</b>		<b>1'900</b>	<b>0</b>	<b>1'900</b>	<b>0</b>	<b>180</b>	<b>280</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	<b>180</b>	
<b>3. Betriebssicherheit</b>			<b>1'035</b>	<b>635</b>	<b>1650</b>	<b>30</b>	<b>595</b>	<b>640</b>	<b>175</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>
3.1. Werkleistungskaster		2024.052	30	300	330	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
3.2. Renalierung Reussachachen Kt. Luzern		2014.48	0	20	315	625	0	145	335	145							
3.3. Hochwasserschutz Grundwasserfassung Reussachachen Kt. Zug		2017.14	310	310	0	310	20	145	145								
3.3.1 Hochwasserschutz Revitalisierung (Anteil WGR)		310		0		250		125									
3.3.2 Umlegung Transportbelebung Berchtach - Reussachachen		0		65		65		65									
3.3.3 Ersatz bestehende Leitung südlich HWs- Projekt bis GWPW		2021.281	675	675	400	275											
3.4. Ause. Anschlussleitung Ø 200 mm Reussachachen - Neuhaus		1015	635	1650	30	595	640	175	30	30	30	30	30	30	30	30	
<b>Total 3</b>		<b>1'035</b>	<b>635</b>	<b>1650</b>	<b>30</b>	<b>595</b>	<b>640</b>	<b>175</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	
<b>4. Erweiterung / Unterhalt bestehende Anlagen</b>			<b>3'610</b>	<b>6535</b>	<b>10'445</b>	<b>1'135</b>	<b>1'000</b>	<b>685</b>	<b>635</b>	<b>695</b>	<b>740</b>	<b>1'095</b>	<b>1'085</b>	<b>1'095</b>	<b>1'135</b>	<b>1'145</b>	
<b>4.1 Leitungsnetz</b>																	
4.1.1 Neuerneuerung altemeine		2018.138	1750	1750	3500												
4.1.2 Leitungsanleitungen mit Hochwasserschutzprojekti der Gemeinde		2018.138	200	100	300												
4.1.3 Kreisel Forst Biel-Pass		160	0	180		180											
4.1.4 Ersatz Wasserleitung Forststrasse		90	200	290	290	290											
4.1.6 Leitungserneuerung, vorzeitiger Ersatz für Werterhalt, gem. Strategieplan		1270	3155	4725	1050	625	400	450	300	300	300	300	300	300	300	300	
- Kreisel Industrie- und Berchvillerstrasse		50	210	260	260	260											
- Sanierung Erschließungsleitung Büntmühlenhof		2021.664	20	30	50	0	50										
- Ersatz Wasserleitung Mierskappelerstrasse (im Kapitel 1.4)		2022.271	1200	150	1350	1050	300										
- Leitungserneuerung Rüti / Unterrüti		0	450	0	450	0	50	400									
- Leitungserneuerung Ringstrasse		0	225	225	0	225											
- Leitungserneuerung Gärtenweg, Biumas		0	190	190	0	190											
<b>4.2 Anlagen / Diverses</b>																	
4.2.1 Reservoir allgemein			10	100	110	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4.2.2 Pumpwerke / Betriebswarte / Steuerungsanlage			15	150	165	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
4.2.3 Quellen / Aufbereitung / Qualitätsüberwachung			10	50	60	20											
4.2.4 Sanierung Quellen Honauerwald		85	370	455	300	200											
4.2.5 Wassermessung/Funkauslesung (Mehr kosten)		0	330	330	30	30											
4.2.6 Netzverlustsystem (Datenlogger)		0	330	330	30	30											
<b>Total 4</b>		<b>3'610</b>	<b>6535</b>	<b>10'445</b>	<b>1'135</b>	<b>1'000</b>	<b>685</b>	<b>635</b>	<b>695</b>	<b>740</b>	<b>1'095</b>	<b>1'085</b>	<b>1'095</b>	<b>1'135</b>	<b>1'145</b>		



# **Strategie zur Sanierung und Erneuerung Leitungsnetz der Wasserversorgung Rotkreuz**

## **Bericht und Information zum Stand der Arbeiten Einleitung**

An der Generalversammlung der Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung vom 27. März 2023 wurde den Genossenschaftern das Projekt der Wasserversorgung «Strategie zur Sanierung und Erneuerung Leitungsnetz der Wasserversorgung Rotkreuz» zur Kenntnisnahme vorgestellt und umfassend darüber informiert.

Der Vorstand der Wassergenossenschaft orientiert jährlich an der Generalversammlung über den Stand des Projektes. Die Information ermöglicht einen Überblick über die vorgesehenen Sanierungen von Leitungen und zeigt die dafür anstehenden Teilprojekte und deren Terminplanung auf. Rückblickend werden die ausgeführten Projekte und die dafür eingesetzten finanziellen Mittel mit den Zielen der Erneuerungsplanung überprüft. Damit lässt sich die Strategie für die Netzerneuerung zusammen mit dem Finanzplan und den gesetzten Zielen besser steuern und überwachen.

## **Ausgeführte Vorhaben 2024**

Gemäss der Strategie war im Jahr 2024 die Leitungserneuerungen Rüti/Unterrüti mit einer Gesamtlänge von 540 m vorgesehen. Aufgrund von wiederholten Leitungsbrüchen an der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof im Jahr 2022/23 wurde die Strategie angepasst und überarbeitet. Die Leitungserneuerung Rüti / Unterrüti wurde auf das Jahr 2025/26 verschoben und der Ersatz der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof auf 2024 vor gezogen. Von der Förderleitung Reussschachen–Haldenhof wurden 2024 total 1'150 m von 1'300 m mit einem Kostenumfang von ca. CHF 1'100'000.– realisiert.

Die ausgeführten Sanierungen im Jahre 2024 mit 1'150 m Länge, entspricht einer Erneuerungsrate von ca. 2.3% und liegen kostenmässig über der anzustrebenden jährlichen Erneuerung von 1.5–2.0% des Leitungsnetzes.

## **Vorhaben 2025/2026**

Gemäss der vorgesehenen Strategie werden im Jahr 2025 die anstehenden Projekte für die Netzerneuerungen mit der Ausführung in den Jahren 2025 bis 2027 erarbeitet und vorbereitet.

Es sind dies die folgenden Projekte und Leitungsabschnitte:

- |                                   |                      |
|-----------------------------------|----------------------|
| – Nr. 31, Leitung Ringstrasse     | Ausführung 2025      |
| – Nr. 2, Leitung Rüti/Unterrüti   | Ausführung 2025/2026 |
| – Nr. 4, Leitung Gartenweg Buonas | Ausführung 2026/2027 |

Zusammen mit den von 2024 verschobenen Leitungsprojekten umfassen die in der Strategie bis 2027 vorgesehenen Vorhaben eine Gesamtlänge von 1'150 m, bei Gesamtkosten von ca. CHF 1'377'000.–. Für die 3 Jahre von 2025–2027 wird bei einer Gesamtlänge von 1'150 m voraussichtlich eine Erneuerungsrate von im Mittel ca. 1.00 % pro Jahr erreicht.

Hetzer, Jäckli und Partner AG  
Ingenieurbüro

## **Wählen externe Revision**

### **Antrag des Vorstandes**

Der Vorstand beantragt als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025 die Firma Wagner & Partner AG, Rotkreuz zu wählen.

## Bericht für das Betriebsjahr 2024

Das Betriebsjahr 2024 konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund der grossen Bautätigkeiten in der Gemeinde wurden diverse Leitungen und Hauszuleitungen angepasst und neu verlegt. Der nutzbare Quellertrag lag bei 97'749 m<sup>3</sup>, was einem Mehrertrag von 31'500 m<sup>3</sup> gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der monatliche Spitzenverbrauch war im August mit 89'884 m<sup>3</sup>, während der Jahresverbrauch bei 952'350 m<sup>3</sup> lag. Dies widerspiegelt das Wetter im 2024, vor allem im Quellertrag.

Wir hatten total sechzehn Leitungsbrüche, davon fünf Hauptleitungen (drei an der Ringstrasse), 9 Hauszuleitungen (sieben durch Korrosion, zwei verursacht durch Grabarbeiten). Zusätzlich wurden wiederum zwei Hydranten in Mitleidenschaft gezogen durch unaufmerksame Fahrzeuglenker. Die Leitung an der Ringstrasse werden wir im Februar nach dem Bewilligungseingang Anfang dieses Jahres ersetzen. Ich möchte mich bereits bei den Anwohnern der Ringstrasse für ihr Verständnis bedanken, da während den Bauarbeiten teilweise mit Verkehrsbehinderung gerechnet werden muss.

Vom Leitsystem wurden wir vierzehnmal alarmiert, davon erfolgten sechs Alarme von der Notsteuerung im Pumpwerk Reussschachen an. Dadurch ist der automatische Betrieb gestört. Die Notsteuerung wird im März 2025 ersetzt.

Bei dem Ersatz der Transportleitung vom Pumpwerk Reussschachen Richtung Haldenhof konnte die erste Leitung im Oktober komplett in Betrieb genommen werden, die zweite Leitung Mitte Februar dieses Jahres. Durch die Witterungsverhältnisse konnte nicht immer an dem Projekt gearbeitet werden, entweder war der Grundwasserstand in der Reuss-Ebene zu hoch oder der Boden für die Grabarbeiten zu nass. Während des Baus war die Wasserlieferung ab dem Brunnen Berchtwil immer über eine der Transportleitungen gewährleistet.

Für 2025 sind wieder diverse Leitungsersätze geplant: Ersatz Leitung Freudenberg und Rüti, diese Leitungen haben bereits eine Lebensdauer von 100 Jahren. Ebenso ist ein Teil der Leitungsverstärkung zusammen mit dem Bau der Fernwärme in Holzhäusern in Arbeit. Diese Leitung ist ein Teilabschnitt der Leitungsverstärkung zum Netz WWZ, im Zusammenhang mit der Seeleitung. Diverse Neuanschlüsse von Neubauten sind ebenfalls in Ausführung.

Beim Zuströmbereich der Schutzone Berchtwil konnte mit guter Zusammenarbeit mit den Behörden das Risiko einer Verunreinigung vermindert werden, da beim Binnenkanal die Bäume gefällt werden konnten und somit der Biber in diesem Bereich vergrault werden konnte.

Ein besonderer Dank gilt allen für das Vertrauen und die Unterstützung unserer Arbeit.

Rotkreuz, im Januar 2025

Der Brunnenmeister  
Josef Hermann



T-Stück mit Streckenschieber auf der  
Hauptleitung



Bau Anschlussleitung im offenen Grabenbau

## Wasserlieferung

1. April bis 31. März

	23/24	%	22/23
Brunnen Berchtwil	774'445 m <sup>3</sup>	112.2	690'088 m <sup>3</sup>
Brunnen Reussschachen	168'340 m <sup>3</sup>	90.5	185'912 m <sup>3</sup>
Quellen Steintobel und Honauerwald	78'071 m <sup>3</sup>	124.6	62'650 m <sup>3</sup>
Abgegeben an WWZ	-7'610 m <sup>3</sup>	44.4	-17'127 m <sup>3</sup>
Bezug von WWZ	7'378 m <sup>3</sup>	42.0	17'582 m <sup>3</sup>
<b>Genutztes Wasser für Netz Rotkreuz</b>	<b>1'020'624 m<sup>3</sup></b>	<b>108.7</b>	<b>939'105 m<sup>3</sup></b>

Verbrauchtes Wasser, das nicht gemessen wird:

Wasser für die Feuerwehr, Kanton zum Reinigen der Kantonsstrassen, 2-mal im Jahr alle Hydranten kontrollieren, Dorfbrunnen Risch, Friedhof und Kirche Rotkreuz, Dorfbrunnen Kreuzplatz und Bahnhof Nord.

Nicht gemessen werden folgende Gebäude: Jungwachtgebäude, Jugendpavillon, Schützenhaus in Rotkreuz. Alle Reservoir (Bachtalen, Schlossberg, Steintobel, Berghof) entleeren, reinigen und Leitungen spülen sowie Qualitätskontrollen.

Nicht gemessenes Wasser	38'350 m <sup>3</sup>	103.9	36'900 m <sup>3</sup>
Verkauftes Wasser Industrie	176'393 m <sup>3</sup>	103.3	170'798 m <sup>3</sup>
Verkauftes Wasser Haushalte	749'073 m <sup>3</sup>	105.9	707'599 m <sup>3</sup>
Pauschalen	5'048 m <sup>3</sup>	240.4	2'100 m <sup>3</sup>
Bauwasser	8'536 m <sup>3</sup>	431.1	1'980 m <sup>3</sup>
Verkauftes Wasser	939'050 m <sup>3</sup>	106.4	882'477 m <sup>3</sup>
<b>Total genutzte Wasserlieferungen</b>	<b>977'400 m<sup>3</sup></b>	<b>106.3</b>	<b>919'377 m<sup>3</sup></b>

Wasserverluste bei den Leitungen,  
Schieber, Hydranten, Leitungsbrüche usw.  
**Verlust pro Tag**

31'300 m<sup>3</sup>      85.6      36'550 m<sup>3</sup>  
**85.75 m<sup>3</sup>**      **85.6**      **100.14 m<sup>3</sup>**

Versorgte Personen vom Netz WGR	11'345	100.1	11'339
Wasserverbrauch pro Person effektiv Tag (nur Haushalte)	180.90 lt	105.8	170.97 lt
Verkauftes Wasser im Tag pro Person inkl. Industrie und Pauschalen	226.77 lt	106.4	213.22 lt

<b>Stromverbrauch</b>	<b>23/24</b>	<b>%</b>	<b>22/23</b>
Reservoir Bachtalen inkl. UV-Anlage, HD-Pumpen Berghof	18'872 kWh	90.6	20'825 kWh
Betriebswarte im Gemeindezentrum	1'226 kWh	119.8	1'023 kWh
Pumpwerk Berchtwil	91'235 kWh	107.8	84'623 kWh
Pumpwerk Reussschachen	392'998 kWh	102.6	382'931 kWh
Reservoir Steintobel, UV und Qualitätsüberwachung	9'648 kWh	0.0	0 kWh
Reservoir Berghof	2'199 kWh	118.9	1'849 kWh
Reservoir Schlossberg	3'343 kWh	105.2	3'177 kWh
<b>Total</b>	<b>519'521 kWh</b>	<b>105.1</b>	<b>494'428 kWh</b>

Rotkreuz, im Januar 2025  
Der Brunnenmeister, Josef Hermann

## **Wassergenossenschaft Rotkreuz und Umgebung: Trinkwasserqualität 2024**

### **Qualitätswerte des Trinkwassers im Verteilnetz 2024**

	Einheit	Resultat			TBDV	EW
		min.	max.	Ø		
<b>Mikrobiologische Parameter (60 Netzproben und Proben aus den Reservoirs 2024)</b>						
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	< 10	240	20	300	
Escherichia coli	KBE/100 ml	n.n.	n.n.		n.n.	
Enterokokken	KBE/100 ml	n.n.	n.n.		n.n.	
<b>Chemische Parameter (Resultate von 26 Netzproben 2024)</b>						
<b>Gesamthärte</b>	<b>°fH</b>	<b>14.6</b>	<b>32.6</b>	<b>18.2</b>		
pH-Wert	–	7.18	7.88	7.67		6.8–8.2
TOC	mg/l	0.27	1.01	0.49		< 2
Ammonium ( $\text{NH}_4^+$ )	mg/l	< 0.01	< 0.01	< 0.01	0.10	< 0.05
Nitrit ( $\text{NO}_2^-$ )	mg/l	< 0.003	0.003	< 0.003	0.10	< 0.01
Nitrat ( $\text{NO}_3^-$ )	mg/l	2.2	14.3	6.9	40.0	< 25
Phosphat ( $\text{PO}_4^{3-}$ )	mg/l	< 0.01	0.04	0.02	1.0	< 0.05
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	mg/l	2.4	11.3	5.0		< 20
Calcium ( $\text{Ca}^{2+}$ )	mg/l	51.5	115.3	63.0		
Magnesium ( $\text{Mg}^{2+}$ )	mg/l	3.8	14.7	6.1		

KBE = kolonienbildende Einheit

n.n. = nicht nachweisbar

°fH = französische Härte, °dH = deutsche Härtegrade, (1°fH = 0.56 °dH = 10 mmol/l)

TOC = gesamter organischer Kohlenstoff

TBDV = Höchstwert gem. «Trinkwasser sowie Wasser in Bädern und Duschanlagen Verordnung»

EW = Erfahrungswert (Schweiz. Lebensmittelbuch Kap. 27 A Trinkwasser)

## **Herkunft des Trinkwassers**

86 % des Trinkwassers der Gemeinde Risch stammten 2024 aus dem Grundwasserbrunnen Berchtwil und 4 % aus dem Grundwasserbrunnen Reussschachen. 10% waren Quellwasser aus den Quellen im Steintobel und im Honauerwald. Wasserbezug und Wasserlieferung von und nach der WWZ sowie von und nach Meierskappel waren 2024 gering. Der Grund für die geringe Menge Wasser aus dem Brunnen Reussschachen waren Bauarbeiten an der Förderleitung nach Haldenhof–Bachtalen.

## **Aufbereitung/Überwachung**

Das Wasser aus den beiden Grundwasserbrunnen Reussschachen und Berchtwil wird belüftet, als Netzschutz im Leitungsnetz mit wenig Chlordioxid versetzt und in die Reservoirs gepumpt. Das Wasser der Steintobel Quellen wird im Reservoir Steintobel mit UV entkeimt und mit Wasser aus dem Reservoir Bachtalen vermischt. Wasser der Honauerwald-Quelle wird mit UV im Reservoir Bachtalen entkeimt und zum Wasser aus den Grundwasserbrunnen gemischt.

Zur Qualitätssicherung werden in den beiden Grundwasserbrunnen Trübung und Leitfähigkeit, und im Quellwasser Trübung laufend überwacht. Im Pumpwerk Reussschachen wird zusätzlich pH, Sauerstoff-Gehalt und Temperatur online gemessen.

Die beiden Grundwasserbrunnen Berchtwil und Reussschachen und die Quellgebiete Steintobel und Honauerwald sind mit Schutzzonen gemäss gesetzlichen Vorschriften geschützt.

## **Mikrobiologische Qualität**

Das Trinkwasser der Gemeinde Risch wird regelmässig auf seine mikrobiologische Qualität überprüft. Im Jahr 2024 wurden vom Amt für Verbraucherschutz in Steinhausen 78 Wasserproben gemessen, 60 davon waren Netzproben oder Proben aus den Grundwasserbrunnen, 7 waren Proben der Quellfassungen sowie Kontrollmessungen bei Inbetriebnahme von neuen Leitungen.

11 Proben waren Spezialanalysen von Rohwasser aus dem Brunnen Berchtwil. Der Grund war die Biber-Tätigkeit in der Nähe des Grundwasserbrunnens Berchtwil im Frühling 2024. Dank guter Zusammenarbeit mit dem lokalen Landwirt und den Zuger Behörden konnte eine gute Lösung für alle Beteiligten (inklusive Biber) gefunden werden.

Enterobakterien sowie E-Coli wurden in den Netzproben 2024 keine festgestellt.

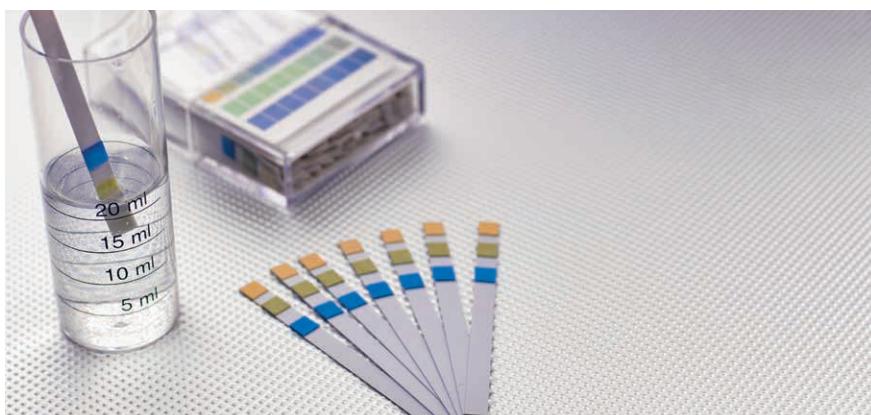
## Chemische Qualität

2024 wurden 26 Netzproben vom Amt für Verbraucherschutz in Steinhausen auf die chemischen Parameter analysiert. Soweit untersucht entsprachen alle Proben den Anforderungen des Lebensmittelgesetzes. Die Wasserhärte, das heisst der Gehalt an Kalzium und Magnesium war mit einem **Durchschnitt von 18.2 °fH mittelhart**, das entspricht **10.2 °dH**. Die Proben streuten zwischen 14.6 und 32.6°fH (8.2 bis 18.3 °dH). Auf Grund des höheren Anteils Wasser aus dem Grundwasserbrunnen Berchtwil war die Wasserhärte im Durchschnitt etwas tiefer als im Jahr 2023 (22.8 °fH oder 12.8 °dH).

Die Werte für Ammonium, Nitrit, Nitrat und Phosphat im Trinkwasser der Gemeinde Risch sind deutlich besser als die gesetzlichen Anforderungen. Als Ergänzung wurden 2024 50 eigene Messungen, hauptsächlich von Nitrat und Ammonium von Trinkwasserproben und Proben von Oberflächenwasser im Bereich der Grundwasserbrunnen durchgeführt.

Mikroverunreinigungen im Trinkwasser, insbesondere Polyfluorierte Alkylsubstanzen PFAS und Pestizidrückstände gab es im 2024 schweizweit zu reden. Auch vom Rischer Trinkwasser wurden Analysen durchgeführt, diese waren durchwegs entweder unterhalb der Nachweisgrenze oder deutlich unterhalb der gesetzlichen Höchstwerte. Der Grund dafür ist, dass die Schutzzonen und Zustrombereiche der beiden Grundwasserbrunnen entweder Naturschutzzonen oder extensiv genutzte Landwirtschaftszonen sind.

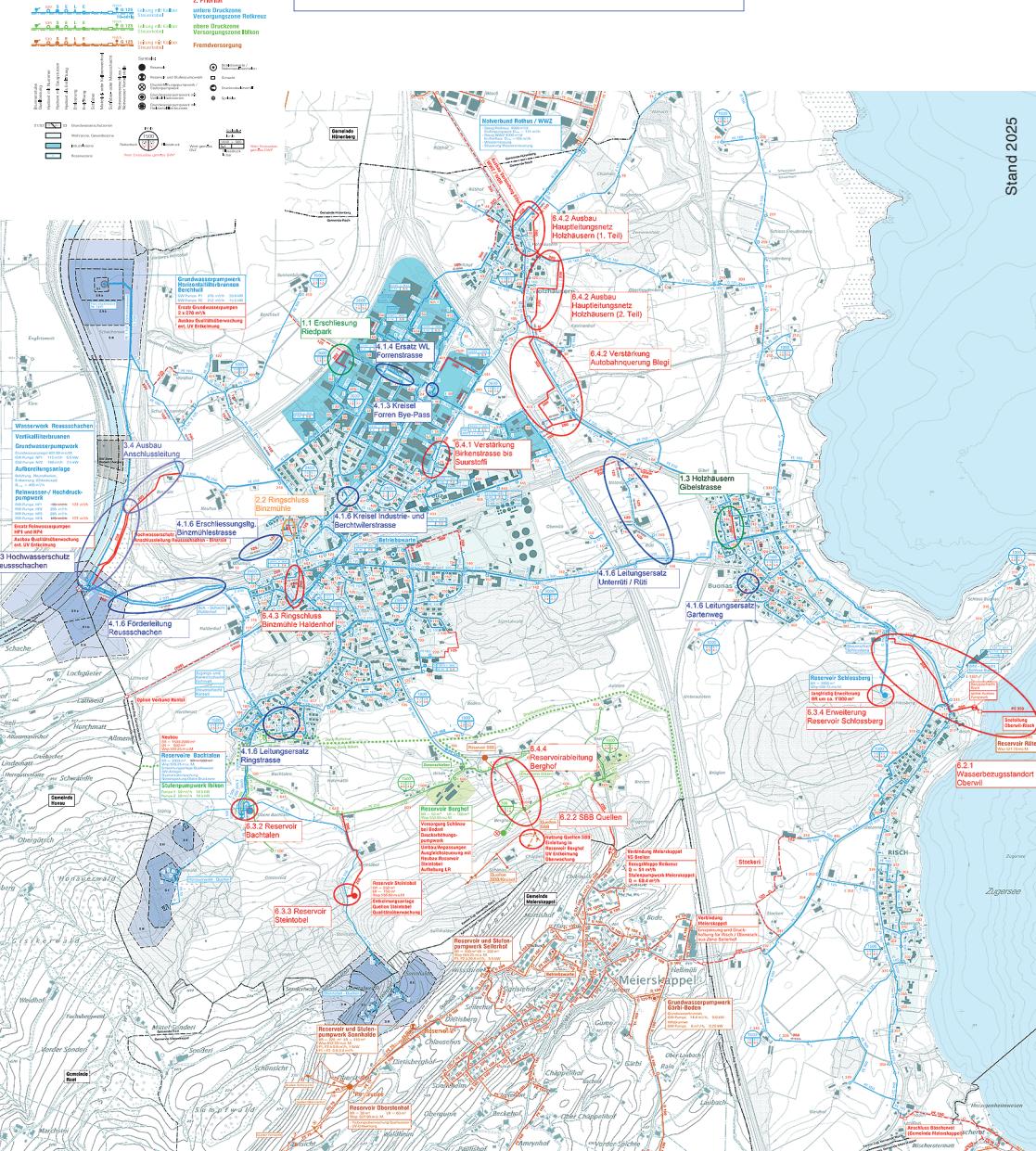
Das Trinkwasser der Gemeinde Risch ist einwandfrei und kann bedenkenlos als gesundes und umweltfreundliches Getränk, aber auch für die Zubereitung, für die Zubereitung von Babynahrung und für Diätkost verwendet werden.



<b>WASSERVERSORGUNG ROTREUZ</b>	Gemeinde Rüsch Kanton Zug										
<b>Generelles Wasserversorgungsprojekt 2021</b>											
Übersichtsplan 1:5000											
 <p style="text-align: right;">WASSERVERSORGUNGSNETZ mit dem Projekt - END Karte</p>											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left; padding: 2px;">Datum</th> <th style="text-align: center; padding: 2px;">UPL</th> <th style="text-align: center; padding: 2px;">PWL</th> <th style="text-align: center; padding: 2px;">LWL</th> <th style="text-align: center; padding: 2px;">HWWL</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="padding: 2px;">1. Mai 2018 / 2018-05-01</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">+</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	UPL	PWL	LWL	HWWL	1. Mai 2018 / 2018-05-01	+	+	+	+
Datum	UPL	PWL	LWL	HWWL							
1. Mai 2018 / 2018-05-01	+	+	+	+							
<input style="margin-right: 10px;" type="button" value="Drucken"/> <input style="margin-right: 10px;" type="button" value="PDF"/> <input style="margin-right: 10px;" type="button" value="Excel"/> <input style="margin-right: 10px;" type="button" value="CSV"/> <input style="margin-right: 10px;" type="button" value="Karte"/>											
Angaben zu: Herter, Jäckli und Partner AG Wasser- und Abwasser Wirtschaftsgasse 1 6005 Luzern											

Finanzplan 2024

1. Basiserschliessung
  2. Erschliessungsleitungen
  3. Betriebssicherheit
  4. Erweiterung / Unterhalt bestehende Anlagen
  5. Qualitätssicherung
  6. Ausbauten GWP 2009 / 2021







# STIMMRECHTSausweis

Abtrennen und am Eingang vom Versammlungslokal abgeben.